

Beziehungsprozess im gesamten Krankheitsverlauf



Ich habe Prostata Krebs...



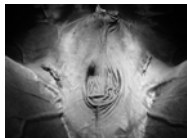
Sorge über Verluste



Nichts geht mehr ...



dann bin ich kein Mann mehr...



Sie sucht sich einen „echten Mann“



MANNES - KRAFT



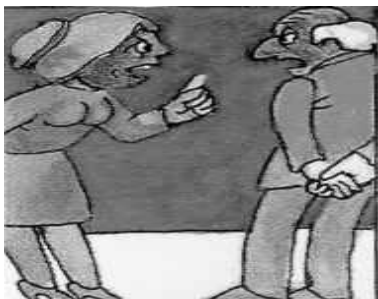
Beziehungen



Persönliche Eigenschaften



Missverständnisse



Sich in Beziehung setzen



Empathie „Einführendes Verstehen“



Akzeptanz „Positive Wertschätzung“



Kongruenz „Echtheit“



INFORMATION BERATUNG ANLEITUNG TRAINING



BERATUNG



Handlungsansätze aus pathogenetischer und salutogenetischer Sicht

Pathogenese	Salutogenese
Krankengeschichte	Biografie
Risikofaktoren	Verhaltensmuster
Aktuelle Beschwerden	Lebenssituation
Krankheitsverlauf	Bisherige Selbsthilfe
Pathologische Befunde	Gesundheitserhaltende und Widerstandsressourcen
Medizinische Therapie	+ Einsatz salutogener Ressourcen



Kohärenzgefühl ist ein Einstellungsmuster

das was um sie herum geschieht, zu verstehen

Verstehbarkeit

Mittel und Wege zu finden, mit den unterschiedlichsten Situationen fertig zu werden

Handhabbarkeit

immer wieder Sinn zu konstituieren

Sinnhaftigkeit



Traditionelle Wissenschaft und Humanwissenschaft

Medizinwissenschaft	Humanwissenschaft
Krankheitsorientierte Pathophysiologie	Erfahrungsorientierte menschliche Reaktion
Mensch als Objekt	Mensch als Subjekt
Tatsachen	Erfahrungen, Bedeutungen
Mensch = Summe von Teilen	Mensch = Ganzheit



„Geistige Checkliste“ zur Integrationsphase der Beziehung

Normen und Werte
Rollenverständnis
Soziales Verhalten
Motivation
Wahrnehmung
Zusammenarbeit
Abwehrverhalten



12 Schritte zum Anderen

1. Ich muss die Begegnung wollen
2. Ich muss auf die Einzigartigkeit des Menschen neugierig sein
3. Ich muss in dem „bösesten“ Menschen den Menschen sehen
4. Ich muss das Gesagte von dir akzeptieren
5. Ich muss die Wahrnehmung anderer über dich und mich respektieren
6. Ich muss dich als Teil deiner sozialen Welt sehen
7. Ich muss meine Ersatzfunktion erkennen und akzeptieren
8. Ich muss akzeptieren, dass du etwas anderes willst als ich
9. Ich sage nicht: „Ich verstehe dich“...
10. Ich will dich nicht ändern
11. Ich will (darf) dich nicht nackt ausfragen
12. Ich will nicht über deine Krankheit, sondern mit dir sprechen



DA - SEIN



Beziehung

Was den Menschen wesentlich macht ist nicht das, was er tut, sondern in welchem Geiste er es tut und wie

Graf Herrmann Keyserling

